

VINCI Energies setzt auf Startups für Künstliche Intelligenz und das Internet der Dinge

VINCI Energies in Deutschland reagiert auf den digitalen Wandel mit einem weiteren der eigenen Startup-Offensive:

VINCI Energies setzt auf Startups für Künstliche Intelligenz und das Internet der Dinge

VINCI Energies in Deutschland reagiert auf den digitalen Wandel mit einem weiteren massiven Ausbau der eigenen Startup-Offensive: dem Digitalschmiede Startup-Radar. Ziel der Initiative ist es, DACH-weit Startups zu identifizieren, die durch innovative Technologien und Lösungen das Leistungsspektrum der VINCI Energies Marken ergänzen können. Als Systemintegrator setzt VINCI Energies auf enge Kooperationen mit jungen Firmen, um ihre Expertise in Kundenprojekte einzubinden und so ein innovatives Ökosystem zu schaffen, das Kundenunternehmen bei immer komplexer werdenden Anforderungen unterstützt. Unter anderem sind Hellsicht und S O NAH schon Teil dieser Kooperation, die insgesamt bereits mehr als 20 feste Startup-Partnerschaften umfasst.

Laut einer [Studie von Bitkom](#) arbeiten 67 Prozent der etablierten Unternehmen aktuell nicht mit Startups zusammen – und verschenken so aus Zeit- (53 Prozent) und Budgetmangel (24 Prozent) die Chance, strategisch wertvolle Kooperationen einzugehen. VINCI Energies hat 2019 einen eigenen Startup-Radar entwickelt: Mit der DACH-weiten Initiative werden zunächst vielversprechende Startups identifiziert, die das digitale Angebotsportfolio in den Bereichen [Smart Industry](#), [Smart City](#), [Smart Energy](#) und [Smart Building](#) gemeinsam mit VINCI Energies erweitern. Grundlage der Zusammenarbeit ist ein Partnerschaftsvertrag.

„In Zukunft wird der Wert eines Unternehmens nicht mehr vordergründig an seinen eigenen Produkten und originärer Leistungsfähigkeit festgemacht, sondern in signifikantem Maß an seinem Ökosystem. Deswegen ist es nicht einfach nur eine Option, mit Startups zu kooperieren, sondern ein Muss: Wer zukunftsfähig sein will, braucht kompetente, innovative Partner an seiner Seite“, erklärt **Dr. Bernhard Kirchmair, Chief Digital Officer VINCI Energies Europe East**. „Wir agieren für unsere Kunden als Mittler, eröffnen ihnen Zugriff auf das hochspezialisierte Know-how von jungen Startups und unterstützen sie auf ihrem Weg zu neuen Innovationen.“ „Als Einzelkämpfer erfolgreich zu sein, gestaltet sich hierzulande zunehmend schwieriger – ein Partner, auf den man bauen kann und der einem hilft, sein volles Potenzial zu entfalten, ist deswegen umso wichtiger“, erläutert **Thomas Grimm, Chief Operating Officer von S O NAH**. „Wir kooperieren erst seit Anfang 2020 mit VINCI Energies und die Partnerschaft trägt bereits Früchte: Die Expertise von VINCI Energies in Kombination mit unseren Lösungen rund um Sensorik und Machine Learning hat bereits zu ersten erfolgreichen Projekten geführt, beispielsweise den gemeinsamen Auftritt auf der E-World in Essen. Gemeinsam tragen wir mit Smart-Parking-Innovationen zur Lösung der Parkplatzproblematik in Städten bei – und das ist erst der Anfang.“

Vom Wissen und Können des anderen profitieren

Ein deutlicher Vorteil für Startups bei einer Kooperation mit VINCI Energies liegt in der Struktur des Konzerns: Der Systemintegrator betreut über alle Bereiche hinweg mehr als 5.000 Kunden, bei denen die Jungunternehmen kurzfristig und einfach ihr Know-how einbringen können. Dadurch bietet VINCI Energies ihnen direkten Marktzugang und ermöglicht eine Skalierung der Startup-eigenen Lösung. Die Unterstützung bei Marketing, Kommunikation und Vertrieb sowie die optionale Begleitung bei Finanzierungsrunden bilden einen zusätzlichen

Gewinn für Kooperationspartner von VINCI Energies. Zudem können die Startups bei Bedarf Co-Working Spaces, eine Workshop-Area und das Entwicklungslabor „Digitalschmiede“ in Frankfurt am Main für das praxisnahe Erarbeiten von gemeinsamen Showcases nutzen. VINCI Energies ermöglicht den Startups außerdem die Teilnahme an den größten und wichtigsten Technologiemesen Europas wie beispielsweise der Hannover Messe, Smart Production Solutions (SPS), E-World, VIVA Technology oder Smart Country Convention. Hier erhalten die Jungunternehmen einen professionellen Auftritt durch die Integration ihrer Lösungen in die Showcase-Ausstellung auf dem Stand von VINCI Energies.

Folgende Startups sind unter anderem Teil des Startup-Ökosystems von VINCI Energies:

- **HELLSICHT** entwickelt maßgeschneiderte Deep-Learning-Anwendungen. Die Services des Startups reichen von Consulting bis hin zur Entwicklung und Implementierung kundenspezifischer Lösungen für Industrie und Forschung. Hellsicht hat die von VINCI Energies auf der VIVA Technology 2019 aufgerufene Challenge, automatisierte Prüfsysteme für einen Industriekunden zu entwickeln, gewonnen. Seitdem arbeiten Actemium und Axians eng mit dem Startup zusammen und die Fachkenntnisse von Hellsicht stellen einen wichtigen Erfolgsfaktor für Projekte zur Qualitätskontrolle für den Industriesektor dar.
- Die **S O NAH-BOX** registriert lernfähige Muster in ihrer Umgebung – entsprechend dem menschlichen Auge – und verarbeitet sie datenschutzkonform auf dem optischen Sensor. Angebracht an beispielsweise einer Straßenlaterne, hilft die Box dabei, Parkräume und Verkehrsströme zu digitalisieren und so die Auslastung von Parkplätzen dank Echtzeitinformationen im Blick zu behalten. Da Straßenlaternen jedoch im Normalzustand nur unter Strom stehen, solange das Licht eingeschaltet ist, und die S O NAH Box ohne Strom nicht arbeiten kann, hat Omexom, die VINCI Energies Marke für Energieinfrastrukturen, das Produkt „We-Light-Open“ entwickelt. Es sorgt auch bei ausgeschalteter Straßenlaterne für die dauerhafte Stromversorgung der Box.

Beat it! – Der Startup-Wettbewerb von VINCI Energies

Nachdem die Kooperationen mit Startups bereits zu einigen zukunftsweisenden Projekten geführt haben, setzt VINCI Energies auch künftig voll auf das Know-how von Startups und ruft 2020 erstmals einen Startup-Wettbewerb für die DACH-Region unter dem Namen „Beat it – Ein Startup-Wettbewerb der VINCI Energies“ ins Leben. Im Fokus steht hier der Schwerpunkt Smart Industry mit den Teilbereichen Smart Safety, Smart Manufacturing und Smart Quality. Die drei Challenges mit den jeweiligen drei Finalisten-Startups stellen sich in Pitches und Diskussionsrunden beim Beat it! Event am 08. September in der Digitalschmiede in Frankfurt am Main vor. Zum Teilnehmerkreis der Veranstaltung zählen Kunden und operative Einheiten (Business Units) der VINCI Energies sowie innovative Köpfe der Startup-Landschaft aus der DACH-Region. Neben Pitches und Diskussionsrunden mit den Finalisten auf der Beat it! Bühne sorgen interaktive Speed Dating Sessions für einen angeregten Austausch zwischen Startups und Kunden. Die Anmeldung und die genauen Teilnahmebedingungen finden Interessenten [hier](#).

Startup Speed Dating – Gezielte Vernetzung von Startups mit Business Units aus der VINCI Gruppe

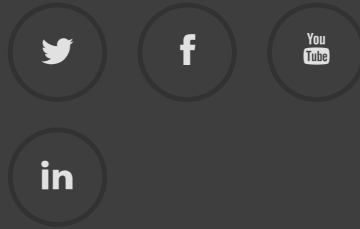
Die Zusammenarbeit zwischen den Business Units der VINCI Gruppe und jungen Technologiefirmen führt bereits heute zu vielen gemeinsamem Kundenprojekten. Um diesen Vernetzungsgrad weiter zu intensivieren, findet am 25. Juni 2020 ein Startup Speed Dating als Online-Veranstaltung statt. Startups bewerben sich im Vorfeld auf 6 strategische Innovationsthemen aus dem Markennetzwerk der Gruppe und pitchten ihre Lösungsansätze vor Management-Vetretern der Business Units. Die Themen des Startup Speed Dating zielen dabei auf genau die Branchen und Kunden, in denen aktuell ein hoher Bedarf an Digitaler Transformation und Nachhaltigkeit besteht: „Smart Maintenance im industriellen Servicebereich“ (von Actemium und Axians), „Smart Roads – How to make roads smarter to improve their sustainability?“ (von Eurovia, Omexom und VINCI Concessions), „Smart Government – Digitale Ansätze für die Öffentliche Verwaltung“ (von Axians), „Digitale Lösungen für die Schüttgut- und Baustoffindustrie“ (von Axians und Eurovia), „Smart City – Mit intelligenten Sensorik-Anwendungen zur Stadt der Zukunft“ (von Axians und Omexom), „Smart Energy – Nachhaltiges Energiemanagement in städtischer Infrastruktur und Fertigungszonen“ (von Actemium, Axians, Omexom). Aus der Veranstaltung sollen weitere Kooperationen zwischen den Startups und Business Units entstehen.

[Komplette Pressemitteilung von VINCI Energies in Deutschland](#)

NÜTZLICHE LINKS

- [VINCI](#)
- [VINCI Stiftung](#)
- [The City Factory](#)
- [The Agility Effect](#)

FOLGEN SIE UNS



[Cookies](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Kontakt](#)

[Sitemap](#)

[Cookies konfigurieren](#)

Copyright VINCI Energies 2020